

	DIN VDE 0100-708 (VDE 0100-708)	DIN
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	VDE

ICS 91.140.50; 97.200.30

Einsprüche bis 2016-12-14

Vorgesehen als Ersatz für
DIN VDE 0100-708
(VDE 0100-708):2010-02

Entwurf

**Errichten von Niederspannungsanlagen –
Teil 7-708: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen
besonderer Art –
Caravanplätze, Campingplätze und ähnliche Bereiche
(IEC 64/2108/CDV:2016);
Deutsche Fassung FprHD 60364-7-708:2016**

Low-voltage electrical installations –
Part 7-708: Requirements for special installations or locations –
Caravan parks, camping parks and similar locations
(IEC 64/2108/CDV:2016);
German version FprHD 60364-7-708:2016

Installations électriques à basse tension –
Partie 7-708: Exigences pour les installations et emplacements spéciaux –
Parcs de caravanes, parcs de camping et emplacements analogues
(IEC 64/2108/CDV:2016);
Version allemande FprHD 60364-7-708:2016

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2016-10-14 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 22 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist ...

Nationales Vorwort

Die Deutsche Fassung des europäischen Dokuments FprHD 60364-7-708:2016 „Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 7-708: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Caravanplätze, Campingplätze und ähnliche Bereiche“ (Entwurf in der Umfrage) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden.

Die Internationale Elektrotechnische Kommission (IEC) und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dem entsprechend ist das internationale Dokument IEC 64/2108/CDV:2016 „Low-voltage electrical installations – Part 7-708: Requirements for special installations or locations – Caravan parks, camping parks and similar locations“ unverändert in den Entwurf FprHD 60364-7-708:2016 übernommen worden.

Da die Deutsche Fassung noch nicht endgültig mit der Englischen und Französischen Fassung abgeglichen ist, ist die englische Originalfassung des IEC-CDV entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom TC 64 „Electrical installations and protection against electric shock“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet.

Bei der Abstimmung zu dem Europäischen Schluss-Entwurf bei CENELEC und dem Internationalen Schluss-Entwurf bei IEC [Final Draft International Standard (FDIS)] sind jeweils nur „JA/NEIN“-Entscheidungen möglich, wobei „NEIN“-Entscheidungen fundiert begründet werden müssen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 221.1 „Schutz gegen elektrischen Schlag“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO [und/oder] IEC sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

In diesem Norm-Entwurf sind mit ~~lesbaren Streichungen~~ und/oder *kursiven Textabschnitten* Änderungen aufgeführt, die vom Deutschen Nationalen Komitee als Kommentare zur beabsichtigten Berücksichtigung im Rahmen des internationalen und europäischen Entwurfsverfahrens vorgebracht werden sollen. Über die Annahme dieser Kommentare wird im Rahmen der internationalen/europäischen Normungsarbeit entschieden.

Änderungen

Gegenüber **DIN VDE 0100-708 (VDE 0100-708):2010-02** wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Steckdosen und Stecker müssen der **DIN EN 60309-2 (VDE 0623-2)** oder der **DIN EN 60309-4 (VDE 0623-3)** entsprechen;
- b) Die Anmerkung für den höheren Wasserschutz bei Strahlwasser ist entfallen;
- c) Kabel/Leitungen dürfen bei der Verlegung von der Mindestverlegetiefe abweichen, wenn sie dort verlegt werden, wo nicht mit dem Einschlagen von Heringen, Bodenankern zu rechnen ist;
- d) Der Bemessungsstrom für Steckdosen ist auf mindestens 16 A festgelegt;

- e) Die Anhänge ZA und ZB wurden gestrichen und durch die Liste der Hinweise für bestimmte Länder ersetzt;
- f) Die Deutsche Fassung wurde in den [Abschnitten 708.2](#) und [708.3](#) an die aktuellen Standardtexte angepasst.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Dokumenten

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden Deutschen Dokumenten ist nachstehend wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäisches Dokument	Internationales Dokument	Deutsches Dokument	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 50102:1995	IEC 62262:2002 (Übernahme EN 50102:1995)	DIN EN 50102 (VDE 0470-100):1997-09	VDE 0470-100
EN 50102:1995/ A1:1998	—	DIN EN 50102/A1 (VDE 0470-100/A1):1999-06	VDE 0470-100/A1
EN 61386-24:2010	IEC 61386-24:2004	DIN EN 61386-24 (VDE 0605-24):2011-08	VDE 0605-24
EN 60309-4:2007 + A1:2012	IEC 60309-4:2006, mod. + A1:2012	DIN EN 60309-4 (VDE 0623-3):2012-11	VDE 0623-3
HD 60364-4-43:2010	IEC 60364-4-43:2008, mod.	DIN VDE 0100-430 (VDE 0100-430):2010-10	VDE 0100-430
—	IEC 60038:2009 mod.	DIN EN 60038 (VDE 0175-1):2012-04	VDE 0175-1
EN 60309-1:1999 + A1:2007 + A2:2012	IEC 60309-1:1999 + A1:2005, mod. + A2:2012	DIN EN 60309-1 (VDE 0623-1):2013-02	VDE 0623-
EN 60309-2:1999 + A1:2007 + A2:2012	IEC 60309-2:1999 + A1:2005, mod. + A2:2012	DIN EN 60309-2 (VDE 0623-2):2013-01	VDE 0623-2
HD 60364-7- 721:2009	IEC 60364-7-721:2007, mod.	DIN VDE 0100-721 (VDE 0100-721):2010-02	VDE 0100-721
EN 61386-24:2010	IEC 61386-24:2004	DIN EN 61386-24 (VDE 0605-24):2011-08	VDE 0605-24

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 50102 (VDE 0470-100):1997-09, Schutzarten durch Gehäuse für elektrische Betriebsmittel (Ausrüstung) gegen äußere mechanische Beanspruchungen (IK-Code); Deutsche Fassung EN 50102:1995; Hinweis: identisch mit IEC 62262:2002 (Boomerang EN 62262:2002)

DIN EN 50102/A1 (VDE 0470-100/A1):1999-06, Schutzarten durch Gehäuse für elektrische Betriebsmittel; (Ausrüstung) gegen äußere mechanische Beanspruchungen (IK-Code); Deutsche Fassung EN 50102:1995/A1:1998

DIN EN 60038 (VDE 0175-1):2012-04, CENELEC-Normspannungen (IEC 60038:2009, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60038:2011

DIN EN 60309-1 (VDE 0623-1):2013-02, Stecker, Steckdosen und Kupplungen für industrielle Anwendungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60309-1:1999 + A1:2005, modifiziert + A2:2012); Deutsche Fassung EN 60309-1:1999 + A1:2007 + A2:2012

DIN EN 60309-2 (VDE 0623-2):2013-01, Stecker, Steckdosen und Kupplungen für industrielle Anwendungen – Teil 2: Anforderungen und Hauptmaße für die Austauschbarkeit von Stift- und Buchsensteckvorrichtungen (IEC 60309-2:1999 + A1:2005, modifiziert + A2:2012); Deutsche Fassung EN 60309-2:1999 + A1:2007 + A2:2012

DIN EN 60309-4 (VDE 0623-3):2012-11, Stecker, Steckdosen und Kupplungen für industrielle Anwendungen – Teil 4: Abschaltbare Steckdosen und Kupplungen mit oder ohne Verriegelung (IEC 60309-4:2006, modifiziert + A1:2012); Deutsche Fassung EN 60309-4:2007 + A1:2012

DIN EN 61386-24 (VDE 0605-24):2011-08, Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen – Teil 24: Besondere Anforderungen für erdverlegte Elektroinstallationsrohrsysteme (IEC 61386-24:2004); Deutsche Fassung EN 61386-24:2010

DIN EN 61386-24 (VDE 0605-24):2011-08, Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen – Teil 24: Besondere Anforderungen für erdverlegte Elektroinstallationsrohrsysteme (IEC 61386-24:2004); Deutsche Fassung EN 61386-24:2010

DIN VDE 0100-430 (VDE 0100-430):2010-10, Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 4-43: Schutzmaßnahmen – Schutz bei Überstrom (IEC 60364-4-43:2008, modifiziert + Corrigendum Okt. 2008); Deutsche Übernahme HD 60364-4-43:2010

DIN VDE 0100-721 (VDE 0100-721):2010-02, Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 7-721: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Elektrische Anlagen von Caravans und Motorcaravans (IEC 60364-7-721:2007, modifiziert); Deutsche Übernahme HD 60364-7-721:2009

**Errichten von Niederspannungsanlagen –
Teil 7-708: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art –
Caravanplätze, Campingplätze und ähnliche Bereiche**

Inhalt	Seite
Einleitung	2
708 Caravanplätze, Campingplätze und ähnliche Bereiche	2
708.1 Anwendungsbereich	2
708.2 Normative Verweisungen	3
708.3 Begriffe	3
708.31 Zweck, Stromversorgung und Aufbau der Anlage	4
708.312 Leiteranordnung und System der Erdung	4
708.313 Stromversorgungen	4
708.4 Schutzmaßnahmen	4
708.41 Schutz gegen elektrischen Schlag	4
708.415 Zusätzlicher Schutz	4
708.5 Auswahl und Errichtung elektrischer Betriebsmittel	5
708.512 Betriebsbedingungen und äußere Einflüsse	5
708.521 Arten von Kabel- und Leitungsanlagen	5
708.53.1 Einrichtungen für den Fehlerschutz durch automatische Abschaltung der Stromversorgung	6
708.533 Einrichtungen zum Schutz bei Überstrom	6
708.536 Trennen und Schalten	6
708.55 Andere elektrische Betriebsmittel	6
Literaturhinweise	10

Einleitung

Für die Anwendung dieses Teils gelten die allgemeinen Anforderungen der Teile 1 bis 6 der Reihe IEC 60364.

Die Teile 7XX der Reihe IEC 60364 beinhalten besondere Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art basierend auf den allgemeinen Anforderungen der Teile 1 bis 6 der Reihe IEC 60364. Diese Teile 7XX sind in Verbindung mit den allgemeinen Anforderungen zu betrachten.

Die besonderen Anforderungen dieses Teils der Reihe IEC 60364 ergänzen, ändern oder ersetzen bestimmte allgemeine Anforderungen der Teile 1 bis 6 der Reihe IEC 60364 zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm. Fehlende Verweisungen auf einen Teil oder Abschnitt bedeuten, dass die entsprechenden allgemeinen Anforderungen der Teile 1 bis 6 der Reihe IEC 60364 anzuwenden sind (undatierte Verweisungen).

Anforderungen aus weiteren für die Errichtung relevanten Teilen 7XX, die in dieser Norm berücksichtigt werden, gelten ebenfalls. Somit ergänzt, ändert oder ersetzt dieser Teil auch bestimmte dieser Anforderungen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm gültig sind.

Die Abschnittsnummerierung dieses Teils erfolgt nach dem Muster und den entsprechenden Verweisungen der Reihe IEC 60364. Die Abschnittsnummerierung hinter 708 bezieht sich auf entsprechende Teile oder Abschnitte der Reihe IEC 60364, Teile 1 bis 6 und Teile 7XX zum Zeitpunkt der Entstehung dieser Norm, die datiert unter „Normative Verweisungen“ aufgelistet sind (datierte Verweisungen).

Wenn zusätzliche Anforderungen oder Erläuterungen notwendig sind, die einen direkten Bezug zu den allgemeinen Teilen oder anderen 7XX Teilen nicht haben, sind diese Abschnittsnummern mit 708.101, 708.102, 708.103 usw. benannt.

ANMERKUNG Wenn nach Veröffentlichung dieses Teils neue allgemeine Teile oder Änderungen zu existierenden allgemeinen Teilen mit geänderter Nummerierung veröffentlicht werden, stimmen ggf. die Abschnittsnummern dieses Teils, die auf den ursprünglichen allgemeinen Teil verweisen, nicht mehr mit den Abschnittsnummern der aktualisierten Ausgabe des allgemeinen Teils überein. Datierter Verweisungen sind zu beachten.

708 Caravanplätze, Campingplätze und ähnliche Bereiche

708.1 Anwendungsbereich

Die besonderen Anforderungen, die in diesem Teil der Reihe IEC 60364 enthalten sind, sind nur anzuwenden für Stromkreise, die vorgesehen sind für die Versorgung von bewohnbaren Freizeitfahrzeugen, Zelten oder Parkwohnheimen auf Caravanplätzen, Campingplätzen und ähnlichen Bereichen.

ANMERKUNG 1 Um die Anforderungen nicht zu vermischen, wurden zwei verschiedene Normen erstellt. **IEC 60364-7-708**, die für elektrischen Anlagen von Caravanplätzen, Campingplätzen und ähnliche Bereiche zutreffend ist und **IEC 60364-7-721** die für elektrische Anlagen von Caravans und Motorcaravans zutreffend ist.

ANMERKUNG 2 Für den Zweck dieser Norm schließt „Caravanplatz“ Campingplatz und ähnliche Bereiche ein

Die besonderen Anforderungen sind nicht anzuwenden für die innere elektrische Anlage von bewohnbaren Freizeitfahrzeugen oder beweglichen oder transportablen Einheiten oder Parkwohnheimen.

ANMERKUNG 3 Die elektrischen Anlagen in Parkwohnheimen sollten mit den allgemeinen Anforderungen der Reihe IEC 60364, zusammen mit den relevanten besonderen Anforderungen aus Teil 7 übereinstimmen.

708.2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 60038, *IEC standard voltages*

IEC 60309-2, *Plugs, socket-outlets and couplers for industrial purposes – Part 2: Dimensional interchangeability requirements for pin and contact-tubes accessories*

IEC 62262, *Degrees of protection provided by enclosures for electrical equipment against external mechanical impacts (IK code)*

708.3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

708.3.1

bewohnbares Freizeitfahrzeug

Wohneinheit, die vorübergehend oder jahreszeitlich zu Freizeit Zwecken genutzt wird und den Anforderungen für die Konstruktion und die Verwendung als Straßenfahrzeug entsprechen kann

708.3.1.1

Caravan

als Anhänger hergestelltes bewohnbares Freizeitfahrzeug, das für Reisen benutzt wird und das die Anforderungen für die Konstruktion und die Verwendung als Straßenfahrzeug erfüllt

708.3.1.2

Motorcaravan

bewohnbares Freizeitfahrzeug mit eigenem Antrieb, das für Reisen benutzt wird und das die Anforderungen für die Konstruktion und die Verwendung als Straßenfahrzeug erfüllt

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Motorcaravan ist entweder ein angepasstes Serienprodukt oder entworfen und gebaut auf einen vorhandenen Fahrzeugrahmen, mit oder ohne Führerhaus; der Wohnteil kann entweder fest angebracht oder demontierbar sein.

708.3.1.3

Mobilheim

transportables bewohnbares Freizeitfahrzeug mit Einrichtungen zum Fortbewegen, das aber die Anforderungen für die Konstruktion und die Verwendung als Straßenfahrzeug nicht erfüllt

708.3.2

Caravan-/Zelt-Stellplatz

Parzelle, die vorgesehen ist, mit einem bewohnbaren Freizeitfahrzeug oder Zelt belegt zu werden

708.3.3

Caravanplatz/Campingplatz

Teil eines Geländes, vorgesehen für zwei oder mehr Caravan-/Zelt-Stellplätze

708.3.4

Parkwohnheim

eine in der Fabrik gefertigte verschiebbare/bewegliche Wohnung